

DIW Berlin / SOEP (Ed.)

Research Report

SOEP-RS FiD 2013 - Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Haushaltsfragebogen

SOEP Survey Papers, No. 206

Provided in Cooperation with:

German Institute for Economic Research (DIW Berlin)

Suggested Citation: DIW Berlin / SOEP (Ed.) (2014) : SOEP-RS FiD 2013 - Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Haushaltsfragebogen, SOEP Survey Papers, No. 206, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin

This Version is available at:

<https://hdl.handle.net/10419/100681>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.

SOEP Survey Papers

Series A - Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

SOEP – The German Socio-Economic Panel Study at DIW Berlin

2014

SOEP-RS FiD 2013 – Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Haushaltsfragebogen

TNS Infratest Sozialforschung

Running since 1984, the German Socio-Economic Panel Study (SOEP) is a wide-ranging representative longitudinal study of private households, located at the German Institute for Economic Research, DIW Berlin.

The aim of the SOEP Survey Papers Series is to thoroughly document the survey's data collection and data processing.

The SOEP Survey Papers is comprised of the following series:

Series A – Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

Series B – Survey Reports (Methodenberichte)

Series C – Data Documentations (Datendokumentationen)

Series D – Variable Descriptions and Coding

Series E – SOEPmonitors

Series F – SOEP Newsletters

Series G – General Issues and Teaching Materials

The SOEP Survey Papers are available at
<http://www.diw.de/soepsurveypapers>

Editors:

Prof. Dr. Gert G. Wagner, DIW Berlin and Technische Universität Berlin

Prof. Dr. Jürgen Schupp, DIW Berlin and Freie Universität Berlin

Please cite this paper as follows:

TNS Infratest Sozialforschung. 2014. SOEP-RS FiD 2013 – Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Haushaltsfragebogen. SOEP Survey Papers 206: Series A. Berlin: DIW/SOEP

ISSN: 2193-5580 (online)

Contact: DIW Berlin
SOEP
Mohrenstr. 58
10117 Berlin

Email: soeppapers@diw.de

TNS INFRATEST SOZIALFORSCHUNG

**SOEP-RS FiD 2013 –
ERHEBUNGSINSTRUMENTE 2013 VON 'FAMILIEN
IN DEUTSCHLAND': HAUSHALTSFRAGEBOGEN**

München, 2013

Reprint 2014



Familien in Deutschland

Befragung 2013

Haushaltsfragebogen

In diesem Fragebogen geht es um Fragen, die sich nicht auf die einzelnen Personen Ihres Haushalts, sondern auf den Haushalt als ganzen beziehen. Der Fragebogen soll nach Möglichkeit von der Person beantwortet werden, die diese Haushaltsfragen auch beim letzten Mal beantwortet hat.

Ihre Mitarbeit ist freiwillig. Die Aussagekraft dieser Untersuchung hängt aber entscheidend davon ab, dass **alle** Haushalte mitmachen.

Darum bitten wir Sie herzlich, unserem Mitarbeiter dieses Interview zu gewähren.

Der Haushaltsfragebogen wurde beantwortet von:

Nr. des Haushalts:

<input type="text"/>						
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Vorname:

Person Nr.:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

1. Haben Sie persönlich bei unserer letzten Befragung, also vor ungefähr einem Jahr, schon in dieser Wohnung gelebt?

Ja.....  Weiter mit Frage 9!

Nein..... 

2. Welches waren die wichtigsten Gründe für den Umzug in diese Wohnung?

 Bitte geben Sie **bis zu drei** Gründe an!

Kündigung durch den Vermieter.....

Erwerb eines Eigenheims / einer Eigentumswohnung.....

Erbschaft / Schenkung / Überschreibung.....

Berufliche Gründe

Familiäre Gründe, und zwar: Heirat

 Trennung / Scheidung.....

 Fortzug aus dem Elternhaus.....

 sonstiger familiärer Grund.....

Wohnungsgröße und Wohnkosten:

 bisherige Wohnung zu klein.....

 bisherige Wohnung zu groß.....

 bisherige Wohnkosten (Miete, Zins und Tilgung) zu hoch

Andere Gründe im Zusammenhang mit der Wohnung:

 schlechte Ausstattung der bisherigen Wohnung.....

 schlechte Wohnlage der bisherigen Wohnung

 bisherige Wohnung war nicht alten-/behindertengerecht

 schlechtes Wohnumfeld der bisherigen Wohnung

 neues Wohnumfeld für persönliche Lebenssituation besser

Sonstiger Grund

und
zwar:

3. Und wie beurteilen Sie Ihre jetzige Wohnung im Vergleich zur letzten?

Haben Sie sich gegenüber Ihrer letzten Wohnung verbessert, ist Ihre heutige Wohnung in etwa gleichwertig, oder haben Sie sich verschlechtert?

 In jeder Zeile bitte **eine** Nennung!

Wie ist das in Bezug auf ...	Ver- bessert	Etwa gleich- wertig	Ver- schlechtert
- die finanzielle Belastung (z.B. Miete).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- die Wohnungsgröße	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- die Wohnungsausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- die Wohngegend / Wohnlage.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- die Wohnumwelt (Lärm, Abgase, Schmutz).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- die Verkehrsverbindungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Beziehungen / Kontakte zur Nachbarschaft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Seit wann leben Sie persönlich in dieser Wohnung?

Monat Jahr

5. Wie würden Sie die Wohngegend hier beschreiben?

- Ein reines Wohngebiet mit überwiegend Altbauten
- Ein reines Wohngebiet mit überwiegend Neubauten
- Ein Mischgebiet mit Wohnungen und Geschäften bzw. Gewerbebetrieben.....
- Ein Geschäftszentrum (Läden, Banken, Verwaltungen) mit wenigen Wohnungen
- Ein Gewerbe- bzw. Industriegebiet mit wenigen Wohnungen

6. Was ist das für ein Haustyp, in dem Sie hier wohnen?

- Landwirtschaftliches Wohngebäude.....
- Freistehendes Ein- / Zweifamilienhaus
- Ein- / Zweifamilienhaus als Reihenhaus oder Doppelhaus
- Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen.....
- Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen.....
- Wohnhaus mit 9 und mehr Wohnungen
(aber höchstens 8 Stockwerken; also kein Hochhaus)
- Hochhaus (9 und mehr Stockwerke).....

7. Handelt es sich um ein Wohnheim, eine Pension oder eine ähnliche Unterkunft?

- Nein Ja, und zwar:
- Schüler- / Jugendlichenwohnheim.....
 - Studentenwohnheim.....
 - Berufstätigenwohnheim
 - Altenheim / Pflegeheim.....
 - Altenwohnheim
 - Hotel / Pension
 - Sonstiges Heim / Unterkunft.....

und zwar:

8. Wann wurde das Haus, in dem Ihre Wohnung liegt, etwa erbaut?

- vor 1919.....
- 1919 bis 1948.....
- 1949 bis 1971.....
- 1972 bis 1980.....
- 1981 bis 1990.....
- 1991 bis 2000.....
- 2001 bis 2010.....
- 2011 und später.....

Können Sie das Jahr, in dem das Haus erbaut wurde, auch genau nennen?

Ja, und zwar:

9. Hat sich innerhalb des letzten Jahres an der Größe Ihrer Wohnung etwas verändert, z.B. durch Umbauten oder veränderte Nutzung?

- Ja.....
- Nein

10. Wie groß ist die Wohnfläche dieser Wohnung insgesamt? qm

11. Und wie viele Räume hat Ihre Wohnung?
☞ Gemeint sind Räume ab 6 qm, ohne Küche und ohne Bad. Räume

12. Wie beurteilen Sie insgesamt die Größe Ihrer Wohnung?
Ist sie für Ihren Haushalt ...

- viel zu klein
- etwas zu klein
- gerade richtig
- etwas zu groß
- viel zu groß?

13. Wie beurteilen Sie den Zustand des Hauses, in dem Sie wohnen?

- In gutem Zustand
- Teilweise renovierungsbedürftig
- Ganz renovierungsbedürftig
- Abbruchreif

14. Wie ist Ihre Wohnung ausgestattet?
Gehört zu Ihrer Wohnung ...

	Ja	Nein
- Küche.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Bad / Dusche innerhalb der Wohnung.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Altengerechte, barrierefreie Wohnungsausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Fließend Warmwasser / Boiler.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Zentralheizung oder Etagenheizung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Fußbodenheizung (ganz oder teilweise).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Balkon / Terrasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Keller / Abstellräume.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Eigener Garten / Gartenbenutzung.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Alarmanlage.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Klimaanlage (kontrollierte Wohnungsbelüftung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sonnenkollektor, Solarenergieanlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sonstige alternative Energiequelle (z. B. Erdwärmepumpe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Aufzug / Fahrstuhl im Haus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Kosten des Wohnens.

Zunächst die Frage: Bewohnen Sie diese Wohnung als Hauptmieter, Untermieter oder Eigentümer?

- Hauptmieter  Weiter mit Frage 16!
- Untermieter 
- Eigentümer  Weiter mit Frage 25!

16. Handelt es sich um eine vom Eigentümer verbilligt überlassene Wohnung, z.B. vom Arbeitgeber oder von Verwandten oder wegen Hauswartstätigkeiten?

Ja.....

Nein.....

17. Handelt es sich um eine Sozialwohnung?

Ja, mit bestehender Sozialbindung

Ja, aber mit abgelaufener Sozialbindung

Nein

18. Wie hoch ist derzeit die monatliche Miete?

Euro

Zahle keine Miete ...

Weiter mit Frage 24!

19. Sind die Heizkosten (in der Regel einschließlich Warmwasser) im Mietpreis enthalten?

Ja.....

Nein.....

20. Wie hoch sind die durchschnittlichen Heizkosten (einschließlich Warmwasser) pro Monat?

 Falls nicht genau bekannt: **bitte schätzen!**

Euro

Weiß nicht

21. Wie hoch sind die durchschnittlichen Stromkosten pro Monat?

Euro

Weiß nicht

22. Sind in dem Mietpreis andere Umlagen enthalten, z.B. für Wasser, Müllabfuhr usw.? Wenn ja: in welcher Höhe?

Ja, ganz enthalten

und zwar

Euro im Monat

Weiß nicht...

Ja, teilweise enthalten

Nein

23. Wenn Sie an vergleichbare Wohnungen denken, finden Sie Ihre Miete dann ...

– sehr günstig

– günstig

– angemessen

– etwas zu hoch

– viel zu hoch?

24. Wer oder welche Institution ist der Eigentümer der Wohnung?

Kommunale Wohnung

Genossenschaftliche Wohnung

Betriebs- / Werkswohnung

Privates Unternehmen

Private(r) Eigentümer

Weiß nicht

Weiter mit Frage 35!

25. Haben Sie für diese selbstgenutzte Wohnung / dieses selbstgenutzte Haus noch finanzielle Belastungen aus der Abzahlung von Hypotheken oder Bauspardarlehen?

Ja.....
↓

Nein..... → Weiter mit Frage 27!

26. Wie hoch ist der monatliche Betrag für Tilgung und Zinsen, den Sie für dieses Darlehen zu leisten haben?

 Falls Beträge hier und in den folgenden Fragen nicht genau bekannt: **bitte schätzen!**

Tilgung und Zinsen Euro pro Monat

27. Wie hoch waren die Instandhaltungskosten für diese Wohnung / dieses Haus, die Ihnen im letzten Kalenderjahr entstanden sind?

Euro im Jahr

28. Wie hoch waren die Heizkosten im letzten Kalenderjahr?

Euro im Jahr

29. Wie hoch waren die Stromkosten im letzten Kalenderjahr?

Euro im Jahr

30. Und wie hoch waren im letzten Jahr die Kosten für Wasser, Müllabfuhr, Straßenreinigung usw.?

Euro im Jahr

31. Zahlen Sie Wohngeld, also Umlagekosten für die Hausverwaltung usw.?

Ja..... ⇒ und zwar Euro pro Monat

Nein

32. Wenn Sie an eine vergleichbare Mietwohnung denken, finden Sie diese finanziellen Belastungen dann ...

- sehr günstig
- günstig
- angemessen
- etwas zu hoch
- viel zu hoch?

33. Und angenommen, Sie wohnten in dieser Wohnung / diesem Haus zur Miete: Wie hoch wären dann schätzungsweise die monatlichen Mietkosten ohne Heizung?

Etwa Euro im Monat Weiß nicht.....

34. Haben Sie im letzten Kalenderjahr staatliche Eigenheimzulage erhalten?

Wie hoch war der Förderbetrag im Jahr 2012?

Ja..... ⇒ Euro im Jahr 2012

Nein

35. Hatten Sie oder jemand anderer in Ihrem Haushalt letztes Jahr Einnahmen aus Vermietung oder Verpachtung von Grund- oder Hausbesitz?

 Gemeint sind tatsächliche Einnahmen, nicht der steuerliche Wert für Eigennutzung.

Ja.....
 
 Nein..... ➔ Weiter mit Frage 39!

36. Wie hoch waren die Gesamteinnahmen aus Vermietung und Verpachtung im letzten Kalenderjahr ungefähr?

Bitte geben Sie den Bruttobetrag einschließlich Umlagezahlungen an. Euro im Jahr 2012

37. Welche Ausgaben für die vermieteten oder verpachteten Objekte standen dem im letzten Kalenderjahr ungefähr gegenüber?

Bitte geben Sie es getrennt an für

- Betriebs- und Instandhaltungskosten,
- Tilgungszahlungen und Zinsen für Hypotheken oder Bauspardarlehen.

Betriebs- und Instandhaltungskosten..... Euro im Jahr 2012

Tilgung und Zinsen..... Euro im Jahr 2012

38. Können Sie von diesen Ausgaben des letzten Jahres einen Teil steuerlich absetzen bzw. als Verlust geltend machen? Wenn ja, wie viel?

 Falls nicht genau bekannt: **bitte schätzen!**

Ja..... ➔ und zwar:..... Euro für das Jahr 2012
Nein.....

39. Müssen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied derzeit Rückzahlungen und Zinsen für Kredite leisten, die Sie für größere Anschaffungen oder sonstige Ausgaben aufgenommen haben?

 **Nicht** gemeint sind hier Tilgung und Zinsen für Hypotheken oder Bauspar-Darlehen, die Sie oben schon angegeben haben.

Ja.....
 
 Nein..... ➔ Weiter mit Frage 42!

40. Wie hoch ist der monatliche Betrag den Sie für die Rückzahlung dieser Kredite (einschließlich Zinsen) verwenden müssen?

 Falls nicht genau bekannt: **bitte schätzen!**

Kredit-Rückzahlung (einschließlich Zinsen) ... Euro pro Monat

41. Ist die Rückzahlung dieser Kredite für Ihren Haushalt eine schwere Belastung, eine geringe Belastung oder kein Problem?

Eine schwere Belastung.....
Eine geringe Belastung.....
Kein Problem.....

42. Besaßen Sie oder andere Personen im Haushalt letztes Jahr eine oder mehrere der folgenden Wertanlagen?

- Sparbuch / Spargirokonto / Tagesgeldkonto
- Bausparvertrag
- Lebensversicherung
- Festverzinsliche Wertpapiere (z.B. Sparbriefe, Pfandbriefe, Bundesschatzbriefe)
- Andere Wertpapiere (z.B. Aktien, Fonds, Anleihen, Optionsscheine)
- Betriebsvermögen (eigenes Unternehmen, Beteiligungen am Unternehmen)

Nein, keine dieser Wertanlagen

Weiter mit Frage 44!

Können Sie daraus für das vergangene Jahr Verluste steuerlich geltend machen?

Falls nicht genau bekannt: **bitte schätzen!**

Ja → und zwar: Euro

Nein ...

43. Wie hoch waren, alles in allem, die Einnahmen aus Zinsen, Dividenden und Gewinnen aus allen Ihren Wertanlagen im letzten Kalenderjahr?

Im letzten Jahr Euro

Falls nicht genau bekannt: **bitte schätzen Sie den Betrag anhand dieser Liste:**

- unter 250 Euro
- 250 bis unter 1.000 Euro
- 1.000 bis unter 2.500 Euro
- 2.500 bis unter 5.000 Euro
- 5.000 bis unter 10.000 Euro
- 10.000 Euro und mehr

44. Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied im letzten Jahr einen größeren Geldbetrag oder entsprechende Vermögenswerte (z.B. Immobilien, Auto) durch Erbschaft, als Geschenk oder als Lotteriegewinn erhalten?

Wir meinen nur Geldbeträge oder Sachwerte ab 500 EURO.

Ja Nein → Weiter mit Frage 46!

- und zwar durch:
- Erbschaft
- Schenkung
- Lotteriegewinn

45. Wie hoch war der Betrag oder der Wert ungefähr?

Euro

46. Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied im letzten Kalenderjahr eine der folgenden staatlichen Leistungen erhalten?

			Anzahl Monate im Jahr 2012	Durchschnittlicher Betrag pro Monat	
Kindergeld	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒ und zwar:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	ohne Zuschlag Euro
	Nein...	<input type="checkbox"/>			
Kinderzuschlag (zusätzlich zum Kindergeld beantragte Leistung für Geringverdiener)	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒ und zwar:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Euro
	Nein...	<input type="checkbox"/>			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV) einschließlich Sozialgeld und Unterkunftskosten	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒ und zwar:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Euro
	Nein...	<input type="checkbox"/>			
Leistungen der Pflegeversicherung	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒ und zwar:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Euro
	Nein...	<input type="checkbox"/>			
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt / Hilfe in besonderen Lebenslagen	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒ und zwar:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Euro
	Nein...	<input type="checkbox"/>			
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒ und zwar:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Euro
	Nein...	<input type="checkbox"/>			
Wohngeld oder Lastenzuschuss (falls nicht in ALG II / Sozialhilfe enthalten)	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒ und zwar:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Euro
	Nein...	<input type="checkbox"/>			

[prog: Falls Item 2 oder 3 oder 5 oder 7 in Fr. 46 "ja"]

47. Haben Sie im letzten Jahr folgende weitere Leistungen und/oder Vergünstigungen speziell für Familien mit Hartz IV oder Geringverdiener erhalten?

 Bitte alles Zutreffende ankreuzen **und** wenn ja, waren das öffentliche Leistungen (z.B. von Ihrer Gemeinde) und/oder private Leistungen (z.B. von einem Förderverein, Verwandte)

	Ja	Öffentliche Leistungen	Private Leistungen
Für mehrtägige Klassenfahrten oder Fahrten der Kindertageseinrichtung bzw. des Hortes.....	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für eintägige Schulausflüge oder Ausflüge der Kindertageseinrichtung bzw. des Hortes.....	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Ausstattung Ihrer Kinder mit persönlichem Schulbedarf.....	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Beförderung Ihrer Kinder zur Schule mit dem Schulbus oder dem öffentlichen Personennahverkehr.....	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Lernförderung Ihrer Kinder z.B. durch Nachhilfeunterricht	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Teilnahme Ihrer Kinder am Mittagessen in der Schule bzw. in der Kindertageseinrichtung, im Hort oder bei der Tagesmutter	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für Vereins- oder Mitgliedsbeiträge (z.B. Sportverein oder Musikschule)	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie außerdem kommunale Vergünstigungen erhalten für Strom, Sozialtickets für öffentlichen Nahverkehr, Eintritte z.B. im Schwimmbad oder Museum	<input type="checkbox"/>		
Nein, nichts davon.....	<input type="checkbox"/>		

48. Und wie ist das heute? Erhalten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied derzeit eine der folgenden staatlichen Leistungen?

			Betrag pro Monat	
Kindergeld	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒	und zwar:	<input type="text"/> ohne Zuschlag Euro für <input type="text"/> Kinder
	Nein.....	<input type="checkbox"/>		
Kinderzuschlag (zusätzlich zum Kindergeld beantragte Leistung für Geringverdiener)	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒	und zwar:	<input type="text"/> Euro
	Nein.....	<input type="checkbox"/>		
Arbeitslosengeld II (Hartz IV) einschließlich Sozialgeld und Unterkunftskosten	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒	und zwar:	<input type="text"/> Euro
	Nein.....	<input type="checkbox"/>		
Leistungen der Pflegeversicherung	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒	und zwar:	<input type="text"/> Euro
	Nein.....	<input type="checkbox"/>		
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt / Hilfe in besonderen Lebenslagen	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒	und zwar:	<input type="text"/> Euro
	Nein.....	<input type="checkbox"/>		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒	und zwar:	<input type="text"/> Euro
	Nein.....	<input type="checkbox"/>		
Wohngeld oder Lastenzuschuss (falls nicht in ALG II / Sozialhilfe enthalten)	Ja	<input type="checkbox"/> ⇒	und zwar:	<input type="text"/> Euro
	Nein.....	<input type="checkbox"/>		

[prog: Falls Item 2 oder 3 oder 5 oder 7 in Fr. 48"ja"]

49. Haben Sie in diesem Jahr folgende weitere Leistungen und/oder Vergünstigungen speziell für Familien mit Hartz IV oder Geringverdiener erhalten?

 Bitte alles Zutreffende ankreuzen **und** wenn ja, waren das öffentliche Leistungen (z.B. von Ihrer Gemeinde) und/oder private Leistungen (z.B. von einem Förderverein, Verwandte)

	Ja	Öffentliche Leistungen	Private Leistungen
Für mehrtägige Klassenfahrten oder Fahrten der Kindertageseinrichtung bzw. des Hortes.....	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für eintägige Schulausflüge oder Ausflüge der Kindertageseinrichtung bzw. des Hortes.....	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Ausstattung Ihrer Kinder mit persönlichem Schulbedarf.....	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Beförderung Ihrer Kinder zur Schule mit dem Schulbus oder dem öffentlichen Personennahverkehr.....	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Lernförderung Ihrer Kinder z.B. durch Nachhilfeunterricht	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Teilnahme Ihrer Kinder am Mittagessen in der Schule bzw. in der Kindertageseinrichtung, im Hort oder bei der Tagesmutter	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für Vereins- oder Mitgliedsbeiträge (z.B. Sportverein oder Musikschule)	<input type="checkbox"/> ⇒	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie außerdem kommunale Vergünstigungen erhalten für Strom, Sozialtickets für öffentlichen Nahverkehr, Eintritte z.B. im Schwimmbad oder Museum	<input type="checkbox"/>		
Nein, nichts davon.....	<input type="checkbox"/>		

50. Wenn man mal alle Einkünfte zusammennimmt:

Wie hoch ist das monatliche Haushaltseinkommen aller Haushaltsmitglieder heute?

 Bitte geben Sie den monatlichen Netto-Betrag an, also nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben. Regelmäßige Zahlungen wie Renten, Wohngeld, Kindergeld, BAföG, Unterhaltszahlungen usw. rechnen Sie bitte dazu!

 Falls nicht genau bekannt: Euro im Monat
Bitte schätzen Sie den monatlichen Betrag.

[prog: Falls "Keine Angabe", Zusatzfrage (ZNETTO)]

- Z1. Ist das Haushaltseinkommen kleiner oder größer als 1500 Euro? - kleiner -> Z2a / größer -> Z2b
- Z2a. Ist das Haushaltseinkommen kleiner oder größer als 750 Euro? - kleiner -> 46 / größer -> 46
- Z2b. Ist das Haushaltseinkommen kleiner oder größer als 2500 Euro? - kleiner -> 46 / größer -> Z3
- Z3. Ist das Haushaltseinkommen kleiner oder größer als 3500 Euro? - kleiner -> 46 / größer -> Z4
- Z4. Ist das Haushaltseinkommen kleiner oder größer als 5000 Euro? - kleiner -> 46 / größer -> 46

51. Leisten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied derzeit regelmäßige Unterhaltszahlungen an Verwandte oder Angehörige?

 Auch ehemaliger Ehepartner, ehemalige Ehepartnerin.

Ja..... => und zwar:..... Euro im Monat
Nein

52. Bleibt Ihnen in der Regel monatlich ein gewisser Betrag übrig, den Sie sparen oder zurücklegen können, etwa für größere Anschaffungen, für Notlagen oder zur Vermögensbildung? Wenn ja, welcher Betrag etwa?

Ja..... => und zwar: Euro im Monat
Nein

53. Waren die Einnahmen und die Ausgaben Ihres Haushalts im vergangenen Jahr, also 2012, insgesamt gesehen

- gleich hoch, d.h. Sie konnten weder sparen noch mussten Sie Schulden machen oder Ersparnisse auflösen
- oder waren die Einnahmen höher als die Ausgaben, so dass Sie Ersparnisse bilden konnten
- oder waren die Ausgaben höher als die Einnahmen, so dass Sie Schulden aufnehmen oder Ersparnisse verbrauchen mussten?

Einnahmen und Ausgaben waren gleich hoch

Einnahmen waren höher als die Ausgaben. Es konnten Ersparnisse gebildet werden => und zwar: Euro Weiß nicht...

Ausgaben waren höher als die Einnahmen. Es entstand ein Fehlbetrag => und zwar: Euro Weiß nicht...

Wie haben Sie den Fehlbetrag gedeckt: über die Aufnahme von Schulden oder durch den Verbrauch vorhandener Ersparnisse?

- Aufnahme von Schulden
- Verbrauch vorhandener Ersparnisse.....
- Beides
- Weiß nicht.....

54. Gibt es in Ihrem Haushalt jemand, der aus Alters- oder Krankheitsgründen oder wegen einer Behinderung dauernd hilfe- oder pflegebedürftig ist?

Ja.....
↓

Nein..... ➔

Weiter mit Frage 59!

55. Welche Person ist das und bei welchen der folgenden Tätigkeiten braucht sie Hilfe?

Bitte Vornamen eintragen.
Falls es mehr als eine hilfebedürftige Person im Haushalt gibt, tragen Sie bitte diejenige ein, die stärker hilfebedürftig ist.

Hilfebedürftige Person
Vorname



Braucht Hilfe bei ...

Besorgungen und Erledigungen außer Haus

Haushaltsführung, Versorgung mit Mahlzeiten und Getränken....

Einfacheren Pflegetätigkeiten, z.B. Hilfe beim An- und Auskleiden, Waschen, Kämmen und Rasieren

Schwierigeren Pflegetätigkeiten, z.B. Hilfe beim Umbetten, Stuhlgang usw.

56. Erhält die hilfebedürftige Person Leistungen aus der Pflegeversicherung?

Ja..... ➔ und zwar: Pflegestufe 1 ...

Pflegestufe 2 ...

Pflegestufe 3 ...

Nein

57. Gibt es außer dieser Person noch weitere Personen im Haushalt, die hilfe- oder pflegebedürftig sind?

Nein Ja..... ➔ und zwar: weitere Person(en)

58. Entstehen durch die Hilfe oder Pflege regelmäßige Kosten?

Ja..... ➔ und zwar: Euro im Monat

Nein

59. Beschäftigen Sie in Ihrem Haushalt regelmäßig oder gelegentlich eine Putz- oder Haushaltshilfe?

Ja, regelmäßig..... ➔ Welche durchschnittlichen monatlichen Kosten entstehen Ihnen dadurch? Euro im Monat
Ja, gelegentlich
Nein

60. Gibt es in Ihrem Haushalt Kinder, die erst 1997 oder später geboren sind?

Ja.....

Nein..... →

Weiter mit Frage 82!

[prog: Fr.61 - Fr.79 für maximal 8 Kinder A-H]

61. In welchem Jahr sind diese Kinder geboren?

☞ Bitte geben Sie es getrennt für jedes Kind an, beginnend mit dem ältesten Kind, das 1997 oder danach geboren ist, und dann dem Alter nach, das jüngste Kind zuletzt.

Bitte eintragen: ☞ Vorname:

Geburtsjahr:

Geburtsmonat:

62. Welche Schule besucht das Kind derzeit?

Besucht **keine** Schule..... → Fr.70 → Fr.70 → Fr.70 → Fr.70

Grundschule (inkl. Förderstufe).....

Hauptschule.....

Realschule.....

Gymnasium.....

Gesamtschule.....

Sonstige Schule, und zwar

63. In die wievielte Klasse geht das Kind?

64. Besucht das Kind diese Schule meistens ganztags?

Ja.....

Nein.....

65. Erhält das Kind, wenn Sie das wollen, mittags dort ein Essen?

Ja.....

Nein.....

66. Ist der Besuch dieser Schule kostenlos oder müssen Sie einen festen Betrag, z.B. Schulgeld, zahlen?

Zahle festen Betrag und zwar monatlich EURO.....

Besuch ist kostenlos.....

67. Wer ist der Träger dieser Schule? Ist es ...

eine öffentliche Schule, z.B. staatlich.....

eine kirchliche Schule.....

eine gemeinnützige Schule, auch Freie Alternativschule, Laborschule.....

eine gewerbliche Privatschule.....

68. Hat das Kind in den letzten sechs Monaten Nachhilfe erhalten?

Nein → Fr.70 → Fr.70 → Fr.70 → Fr.70

Ja

69. Welche Kosten sind Ihnen durch die Nachhilfe in den letzten sechs Monaten entstanden?

Euro in den letzten sechs Monaten

Keine Kosten

70. In welchem Jahr hat das Kind das erste Mal eine Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertageseinrichtung oder Hort besucht?

Das Kind hat nie eine dieser Einrichtungen besucht → Fr.76 → Fr.76 → Fr.76 → Fr.76

Das erste Mal im Jahr:

71. Hat das Kind jemals die Betreuungseinrichtung gewechselt?

Nein → Fr.72 → Fr.72 → Fr.72 → Fr.72

Ja, und zwar mal mal mal mal

Das erste Mal im Jahr:

72. Besucht das Kind derzeit eine Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertageseinrichtung, Hort?

Nein, besucht keine dieser Einrichtungen → Fr.76 → Fr.76 → Fr.76 → Fr.76

Ja, und zwar, tatsächliche Stunden pro Tag

73. Erhält das Kind, wenn Sie das wollen, mittags dort ein Essen?

Ja

Nein

74. Ist der Besuch dieser Einrichtung kostenlos oder müssen Sie einen festen Betrag zahlen?

Zahle festen Betrag und zwar monatlich EURO

Besuch ist kostenlos

75. Wer ist der Träger dieser Einrichtung?

Ist es ...

eine öffentliche Einrichtung,
z.B. städtischer Kindergarten,

eine kirchliche oder sonstige
gemeinnützige Einrichtung

eine private gemeinnützige
Elterninitiative

eine betriebliche Einrichtung,
z.B. betrieblicher Kindergarten

oder eine privat-gewerbliche Einrich-
tung, wie z.B. privater Kindergarten

**76. Gibt es daneben noch Personen
(ohne Haushaltsangehörige),
die das Kind regelmäßig betreuen?**

 Bitte alles Zutreffende ankreuzen!

Ja, Tagesmutter außerhalb des
Haushalts

Ja, bezahlte Betreuungsperson
kommt ins Haus

Ja, Verwandte

Ja, Freunde/Bekannte/Nachbarn

Nein → Fr.78 → Fr.78 → Fr.78 → Fr.78

**77. Ist die Betreuung durch diese Person(en) kostenlos
oder entstehen Ihnen dafür Kosten?**

Die Betreuung kostet
monatlich Euro

Nein, keine Kosten

78. Nimmt das Kind derzeit an einer der folgenden Aktivitäten teil?

 Bitte alles Zutreffende ankreuzen!

Kinder, die noch nicht zur Schule gehen:

Aktivitäten in der KiTa/Tagespflege:

Kinderturnen, -sport, -schwimmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frühkindliche Musikerziehung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frühkindlicher Fremdsprachenunterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, nichts davon.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trifft nicht zu, Kind geht nicht in die KiTa	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Aktivitäten, die nicht in der KiTa oder Tagespflege stattfinden:

Kinderturnen, -sport, -schwimmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frühkindliche Musikerziehung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frühkindlicher Fremdsprachenunterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Künstlerische Aktivitäten (z.B. Malen für Kinder, Kindertheater).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Eltern-Kind-Gruppe.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, nichts davon.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kinder, die zur Schule gehen:

Aktivitäten in der Schule, zusätzlich zum regulären Unterricht:

Sport-AG.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Musik-AG.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kunst-AG.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Theater-AG.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige AG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, nichts davon.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Aktivitäten außerhalb der Schule:

Sport, Tanzen, Gymnastik, Ballett.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Musik- oder Gesangsunterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kunsterziehung / Malen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jugendfeuerwehr, Rotes Kreuz oder ähnliche Hilfsorganisationen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jugendgruppen, z.B. Pfadfinder, kirchliche Gruppen, Umweltgruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelmäßiger Besuch von Jugendzentren/-häusern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, nichts davon.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

*[prog: Falls in Fr. 78 keine "Aktivitäten" vorhanden, dann weiter mit Fr. 80;
falls in Fr. 78 Aktivitäten bei Kinder, dann für die ...
- die noch nicht zur Schule gehen, in den Fragentext "... die nicht in der KiTa..." einfügen,
- die zur Schule gehen in den Fragentext "...nicht in der Schule..." einfügen.]*

79. Welche Kosten entstehen Ihnen für die Aktivitäten, die [nicht in der KiTa] / [nicht in der Schule] stattfinden?

Durchschnittliche monatliche Kosten in Euro.....

Keine Kosten.....

[prog: Falls in Fr. 78 Aktivitäten bei Kinder, dann in den Fragentext von Fr. 80 und 81 "... weiteren..." einfügen.]

80. Wenn Sie einmal an alle Ihre Kinder denken, wünschen Sie sich, dass Ihre Kinder an [weiteren] Aktivitäten teilnehmen?

Ja.....  Nein.....  Weiter mit Frage 82!

81. Weshalb nehmen Ihre Kinder / nimmt Ihr Kind nicht an [weiteren] Aktivitäten teil?

 *Zutreffendes bitte ankreuzen!*

- Kind/Kinder hat/haben kein Interesse
 - Kind/Kinder hat/haben keine Zeit für weitere Aktivitäten
 - Aktivitäten sind zu teuer
 - Aktivitäten werden in der Nähe nicht angeboten.....
 - Erwachsene im Haushalt haben keine Zeit, das Kind / die Kinder zu begleiten.....
 - Sonstige Gründe
- und zwar:
- Nichts davon.....

Um die wirtschaftliche Lage der Haushalte zu beschreiben, genügt es nicht, nach den Einkommensarten zu fragen. Vielmehr ist es auch notwendig, einen Einblick über die Ausgaben zu erhalten.

**82. Hierzu zunächst die Frage:
Ist Ihr Haushalt mit den folgenden Dingen ausgestattet?**

 Bitte alles Zutreffende ankreuzen und falls im letzten Jahr gekauft, den entsprechenden Gesamtbetrag angeben!

 Bei Ratenkauf bitte nicht den Kaufpreis, sondern nur die im Jahr 2012 geleistete Zahlung angeben!

	Ja, vorhanden		Wurde davon etwas im letzten Jahr, also 2012, gekauft und wie hoch war der Gesamtbetrag?	
		Ja 	und zwar	
Auto	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Motorrad / Moped	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Mikrowellengerät	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Geschirrspülmaschine	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Tiefkühlschrank, Tiefkühltruhe	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Waschmaschine	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Wäschetrockner	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Stereoanlage	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Fernseher	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
DVD-Spieler ohne Recorder	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
DVD-Recorder	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
PC / Laptop	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Internetanschluss folgender Art: DSL, Kabel, Powerline, UMTS	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Sonstiger Internetanschluss	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Telefon (Festnetz)	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Handy (Mobiltelefon)	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Faxgerät	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
ISDN- Anschluss	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro
Besitzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied ein Ferienhaus oder eine Ferienwohnung	<input type="checkbox"/> 	<input type="checkbox"/>		Euro

83. Im Folgenden sehen Sie eine Auflistung möglicher Ausgaben, die im Verlauf der Befragung noch nicht berücksichtigt wurden.

Hatten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied folgende Ausgaben?

Falls Ja: wie hoch waren diese Ausgaben im Jahr 2012 für Ihren Haushalt insgesamt?

 Sie können die Ausgaben für das Jahr 2012 entweder durchschnittlich pro Monat oder als Jahresbetrag angeben!

Ausgaben im Jahr 2012:

pro Monat

pro Jahr

Lebensmittel, Nahrungsmittel zu Hause

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Speisen / Getränke außer Haus

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Bekleidung / Schuhe

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Körperpflege / Kosmetik / Friseur

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Gesundheit (z.B. Arzneimittel, Kurse, Praxisgebühr)

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Telekommunikation (Festnetz, Handy, Internet)

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Bildung / Weiterbildung

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Kultur (Theater, Kino, Konzerte, Museen, Ausstellungen)

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Freizeit, Hobbies, Sport, Garten, Tiere

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Urlaubsreisen (auch Kurzurlaub)

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Lebensversicherung, Private Rentenversicherung

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Andere Versicherungen (z.B. Auto, Rechtsschutz, Hausrat)

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Kraftfahrzeugreparaturen (auch Motorrad)

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Verkehrsmittel (Auto, Bahn, Bus, usw.)

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Möbel, noch nicht genannte Haushaltsgeräte

Ja \Rightarrow und zwar:
Nein....

oder Euro

Sonstige Ausgaben

Ja \Rightarrow und zwar:

oder Euro

Nein....

Sonstige Ausgaben und zwar:

Durchführung des Interviews

Interviewdauer:

Das Interview dauerte Minuten

am
Tag Monat

Sonstige Hinweise:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit

"Bitte vergessen Sie nicht, noch Ihren Personenbogen auszufüllen!"

prog: Falls Kinder im Haushalt, die 2003, 2005, 2007, 2010, 2011, 2012, 2013 geboren sind, dann folgenden Text einblenden:

"Bitte vergessen Sie nicht, die Elternfragebogen auszufüllen!"